

# Krieg

**Beitrag von „Kapa“ vom 28. April 2024 21:55**

## Zitat von fachinformatiker

Wie ich schon einmal schrieb, irgendwann gibt's nichts mehr zu verhandeln, weil alles zerstört ist und kaum noch kampffähige Ukrainer übrig sind.

Jeder der weitere Kämpfe fordert sollte sich überlegen, ob er als Ukrainer seine Kinder dafür an die Front schicken würde, wenn der Präsident noch nicht einmal verhandeln möchte. Meine Familie hätte ich schon längst außer Landes gebracht.

Vielleicht geben die Russen ja erstmal die entführten Kinder zurück?

Oder vielleicht akzeptieren die Russen einfach, dass sie sich aus der Ukraine verpissen müssen bevor verhandelt werden kann?

Was ist besser frage ich dich:

Frieden, der darauf abzielt, dass der eigene Staat und die kulturelle Identität aufgegeben werden muss und dabei akzeptiert werden muss das evtl die eigene Sprache dauerhaft wegfällt und man als der Kriegsverursacher hingestellt wird (das russische staatsfernsehn hat so ganz klare Vorstellungen aus der politischen Elite mitgeteilt) oder aber ernstgemeinter Frieden der mit einem kompletten Rückzug Russlands und dem Eingeständnis Russlands für seine Kriegsverbrechen (Zivilisten töten, Leichen verbrennen, akws beschossen, Kriegsgefangene foltern, Kinder verschleppen, einen Angriffskriegs ohne Grund beginnen) einzustehen?

Letzteres sollte passieren und kann auch passieren um einen Neustart zu machen. Das ist aber von russischer Seite nicht gewünscht. Warum wohl?

Und als letzte Frage an dich: Wie sähe denn deiner Meinung nach eine akzeptable Lösung für die Ukraine aus?